

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **34 (1916)**

Heft 119

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements: Schweizer. Jährlich Fr. 10.20, halbjährlich Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 119

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: Suisse: un an fr. 10.20, un semestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister.
Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Das Kantonsgericht Zug hat auf Verlangen des tit. Bürgerrates Zug, namens der tit. Bürgergemeinde Zug, die Einleitung des Amortisationsverfahrens gemäss den einschlägigen Bestimmungen des O. R. und des Z. G. B. mit Bezug auf folgende vermiste Gülttitel verfügt:

1. Gulden 200 = Fr. 370, errichtet anno 1630 von Christian Rust gegen Vogt Paul Stadlin; Vorgang: Gulden 400 = Fr. 740.
2. Gulden 100, resp. 200 Gulden = Fr. 370, errichtet anno 1809, wahrscheinlich von Jakob Rust gegen Seekelmeister Keiser; Vorgang: 1000, resp. 1200 Gulden = Fr. 2220.

Diese Titel haften auf der Liegenschaft des Herrn JohannENZLER, Oberdietschwand, Walehwil.

Die allfälligen Ansprecher genannter Gülttitel werden hiemit aufgefordert, dieselben bis spätestens 1. März 1917 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen, bezw. ihre Rechtsansprüche darauf geltend zu machen, widrigenfalls die Titel kraftlos erklärt und an ihrer Stelle die Ausfertigung neuer Pfandtitel bewilligt würde. (W 23^h)

Zug, den 17. Januar 1916.

Auftrags des Kantonsgerichtes:
Die Gerichtskanzlei.

Die Amortisation des von der Filiale des Wiener Bankvereins in Budweis (Böhmen) am 16. Juni 1915 unter Nr. 12,764 für einen Betrag von Franken 10,526, zugunsten des D. Möller, Korkfabrikanten, aus Triest, in Budweis, oder Ordre ausgestellten, auf die Basler Handelsbank in Basel gezogenen, von D. Möller an die Firma Bronner & Cie. in Basel indossierten, von dieser an eine Firma in Spanien weiter indossierten, von dort an den Schweizerischen Bankverein in Genf zum Inkasso gesandten, aber nicht angekommenen Scheck, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 28. April 1916 wird der allfällige Inhaber aufgefordert, den Scheck innert drei Monaten, also bis Montag, den 7. August 1916, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst würde derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 177^h)

Basel, den 6. Mai 1916.

Zivilgerichtsschreiberei.

Das Bezirksgericht Schwyz hat in der Sitzung vom 19. Mai 1916 folgende Werttitel für kraftlos erklärt:

1. Handschrift um Fr. 1473.06, d. d. 21. Dezember 1830, Satz 1820, 7. März, haftend auf «obere und Anteil untere Sehluebtsweid», Nr. 682 des Grundbueches Muotathal, Vorgang Fr. 5576.50, Ziffer 24, gleichsätzig mit Ziffer 27; Schuldner: Xaver Betschart, Nusehlau, Muotathal; Gläubiger: Jos. Leonh. Betschart, Gand, Muotathal.
2. Transfix um Fr. 186.70, d. d. 30. Mai 1839, Satz 1820, 7. März, Ziffer 27, haftend wie oben und gleicher Vorgang; Gleichsätzig mit Ziffer 24; Schuldner und Gläubiger wie oben. (W 188)

Schwyz, den 20. Mai 1916.

Namens des Bezirksgerichtes,
Dr. A. Suter, Gerichtsschreiber.

Ensuite d'ordonnance de ce jour, sommation est faite au détenteur inconnu des titres suivants: Actions nos 4385/94 et 4551/70 et des obligations de fr. 500, à 4½ %, nos 185/8, 190 et 192/4 des Papeteries de Courtelary et de Chenévères, à Courtelary, d'avoir à les produire au greffe du tribunal de ce siège dans le délai de trois ans, à partir de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 189^h)

Courtelary, le 20 mai 1916.

Le président du tribunal: Rosset.

La cancelleria della pretura di Lcventina notifica, ehe su istanza della Signora Bronner, Matilde, di Quinto, questa pretura, con decreto d'oggi, ha diffidato lo seonosciuto possessore dei certificati provvisori lett. C, n^o 3853 e 3855, da fr. 100 cadauno, del prestito federale 4½ % 1915 (III^a mobilitazione), a volerli produrre entro il termine di tre anni, dalla prima pubblicazione, a questa pretura, sotto comminatoria ehe in mancanza, detti titoli saranno dichiarati ammortizzati; in pari tempo viene vietato alla debitrice Confederazione svizzera il rilascio dei titoli definitivi e di comunque soddisfare in capitale ed interessi il relativo debito.

Il presente avviso sarà pubblicato per due volte coll'intervallo d'un mese. (W 191^h)

Faido, 20 maggio 1916.

Per la cancelleria,
Il segretario assessore: Peicini.

Selon ordonnance en date du 20 mai 1916 sommation est faite conformément aux articles 790 et suivants du Code fédéral des Obligations, au détenteur inconnu des deux titres suivants:

- a) Bon de dépôt, série A, n^o 12028, de la Banque Cantonale Neuchâtoise, de fr. 1500, remboursable le 2 mai 1916, au nom de Dame Clémentine Devin, tenanière du Café de la Place, au Loele, ou à son ordre.
 - b) Un dit, série F, n^o 12211, du même établissement, de fr. 1000, remboursable le 15 août 1918, au nom de la même prénommée, ou à son ordre,
- d'avoir à produire ces titres au greffe du tribunal civil du Locle, dans le délai de six mois, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Donné pour trois insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce. (W 190^h)

Le Locle, le 20 mai 1916.

Le greffier du tribunal: Beaujon.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1916. 19. Mai. Die Käseereignossenschaft Rütshelen, mit Sitz in Rütshelen (S. H. A. B. Nr. 104 vom 22. April 1913, Seite 733), hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Fritz Kurth, Landwirt in Rütshelen, des bisherigen Kassiers und Vizepräsidenten Gottlieb Leu, Landwirt in Rütshelen, und des bisherigen Beisitzers Johann Mathys in Rütshelen zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt: Alfred Frikart, Landwirt im Flösch, von und in Rütshelen; zum nunmehrigen Kassier und Vizepräsidenten: Gottfried Kurth, Landwirt im Graben, von und in Rütshelen, und als neuen Beisitzer: Johann Minder, von Hermandingen, Landwirt an der Bisegg, zu Madiswil. Präsident und Vizepräsident sind befugt, sowohl unter sich, als auch mit dem Sekretär Johann Dürig kollektiv rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

Samenhandlung, Handelsgärtnerei. — 19. Mai. Inhaber der Firma Rudolf Mathys in Roggwil ist Rudolf Mathys, von Rohrbachgraben, in Roggwil. Samenhandlung, Handels- und Versandgärtnerei.

Bureau Bern

Hotel. — 19. Mai. Inhaber der Firma A. Kern-Burger in Bern ist August Gustav Kern-Burger, von Laufen, wohnhaft in Bern. Betrieb des Hotel Zähringerhof; Gesellschaftsstrasse 20.

Bureau Burgdorf

19. Mai. Die Weyerwassergenossenschaft, mit Sitz in Kirehberg (S. H. A. B. Nr. 199 vom 27. August 1915), hat in ihrer Generalversammlung vom 8. Januar 1916 die Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen vorgenommen: 1. Al. 2 von Art. 5 erhält folgende Fassung: Eine Ausnahme von dieser Bestimmung wird für die Darlehensaufnahmen gemacht. Für das bei der Spar- und Leihkasse Kirehberg kontrahierte Darlehen sowie für das gemäss den ausgestellten Obligationen aufgenommenen Anleihen haften sämtliche Genossenschafter persönlich und solidarisch. Art. 11 erhält folgenden Wortlaut: Die Einberufung der Generalversammlung geschieht durch den Vorstand mittelst Publikation im Anzeiger für die Kirchgemeinden Kirehberg, Koppigen, Utznestorf und Hindelbank und schriftlicher Einladung an allfällige Auswärtige unter Angabe der Traktanden, wenigstens drei Tage vor der Versammlung. Die übrigen Tatsachen bleiben unverändert.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Maschinenfabrik. — 1916. 18. Mai. Die Firma S. Lambert, Maschinenfabrik, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 154 vom 25. Oktober 1890, und Nr. 261 vom 20. Oktober 1908); erteilt Einzelprokura an Walter Lambert, von Büsserach (Solothurn), und Adolf Brennwald, von Männedorf (Zürich), beide in Grenchen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1916. 19. Mai. Inhaber der Firma Uir. Ammann, Bäckerei & Konditorei in Stauden-Grabs ist Ulrich Ammann, von Ermatingen (Thurgau), in Stauden-Grabs. Bäckerei und Konditorei; Stauden.

19. Mai. Pferdezuchtgenossenschaft Gossau, Genossenschaft, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 59 vom 11. März 1908, Seite 407). An Stelle von Arnold Sehläpfer wurde als Präsident Wilhelm Epper, von Heldswil (Thurgau), in Gossau, und als neues Vorstandsmitglied Konrad Kunz in Bruggen-Straubenzell gewählt.

Bedarfsartikel für die Stickerindustrie. — 19. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Zollikofer & Co., Kommission und Agentur in Bedarfsartikeln für die Stickerindustrie, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 174 vom 2. Mai 1902, Seite 693), ist der Kommanditär Johann Heinrich Lutz-Zollikofer in Trogen infolge Todes ausgeschieden und dessen Kommandite erloschen. Als Kommanditärin tritt in die Firma ein: Frau Anna Betty Zollikofer, von und in St. Gallen, mit dem Betrage von tausend Franken (Fr. 1000).

Feine Baumwolltücher. — 19. Mai. Die von der Firma Sperry & Schaufelberger, Verkauf ihrer Fabrikate in feinen Baumwolltüchern, mit Hauptsitz in Wald (Zürich) und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 107 vom 26. April 1912, Seite 747), an Bernhard Milt für St. Gallen erteilte Prokura erlischt am 30. Juni 1916. Die Firma erteilt Prokura für St. Gallen an Theodor Honegger, von Wald (Zürich), in Bruggen, Gde. Straubenzell.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

Granito. — 1916. 19 maggio. La ditta Daldini e Rossi in Liquidazione, in Osogna (F. u. s. di c. 26 ottobre 1909, n° 267, pag. 1794), viene cancellata, essendo ultimata la liquidazione.

Ufficio di Faido

8 maggio. La Società per il trasporto del ghiaccio di Tramorgio, Celio, Fransioli e C^{ie} in Rodi (F. u. s. di c. 23 marzo 1900, n° 109, pag. 439), viene cancellata per la morte dei soci Celio e Romelli e per la liquidazione già fatta anteriore alla presente data.

Coloniali e vino. — 18 maggio. La ditta Romelli Aquilino, in Airole (F. u. s. di c. 13 giugno 1883), viene cancellata per la morte del titolare. L'attivo ed il passivo è assunto dalla ditta «Romelli Tito».

Formaggio, granaglie e vino. — 18 maggio. Proprietario della ditta Romelli Tito, in Airole, è Tito Romelli, fu Aquilino, di Airole, suo domicilio. Ditta incominciata il 1° agosto 1914, assume l'attivo ed il passivo della cessata ditta «Romelli Aquilino».

Distretto di Mendrisio

Salumeria, coloniali, ecc. — 18 maggio. La ditta Stoppa Antonietta ved. Luzio salumeria, coloniali e commestibili, in Balerna (F. u. s. di c. 8 agosto 1914, n° 188, pag. 1371), è cancellata d'ufficio in seguito a fallimento della titolare, pronunciato dalla pretura di Mendrisio con decreto 16 giugno 1915.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges

1916. 19 mai. Dans son assemblée générale du 30 janvier 1916, la Société de Secours Mutuels des Ouvriers de Morges, association dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. du 7 janvier 1915, n° 4, page 15), a nommé secrétaire de son comité: William Pahud, domicilié à Morges, en remplacement de John Borno, démissionnaire.

19 mai. Dans son assemblée générale du 11 mars 1916, la Société Immobilière du Battoir à grains de St-Prex, société anonyme dont le siège est à St-Prex (F. o. s. du c. du 17 mai 1912, n° 126, page 891), a procédé au renouvellement de son conseil d'administration et a appelé aux fonctions de président: Edmond Bugnon, à St-Prex, en remplacement d'Arnold Gudet.

19 mai. Dans son assemblée générale du 12 février 1916, la Caisse de secours en cas de maladies ou accidents de l'Union Ouvrière de Morges, société coopérative dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. du 17 avril 1914, n° 88, page 651), a procédé au renouvellement de son comité et a élu membre: Paul Haldy, à Morges, en remplacement de François Byrd, en ditc. ville.

19 mai. Dans son assemblée générale du 1er avril 1916, l'Union Instrumentale de Morges, association dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. du 4 avril 1908, n° 85, page 592), a élu président: Francis Bercher, et secrétaire: Alfred Baumann, les deux à Morges. Georges Ramuz et Francis Besson ont cessé de faire partie du dit comité.

Epicierie, mercerie, tabacs, etc. — 19 mai. La raison Elsa Philippi, à Morges, épicerie, mercerie, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 12 janvier 1911, n° 10, page 51), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Nyon

Epicierie, mercerie. — 19 mai. Le chef de la maison Lina Dunand, à Bassins, est Lina Dunand, de Bassins, y domiciliée. Epicierie, mercerie.

Bureau de Vevey

19 mai. La société anonyme Peter, Cailler, Kohler Chocolats Suisses S. A. (Peter, Cailler, Kohler's Swiss Chocolates Cy.) (Peter, Cailler, Kohler's Schweizer Chocoladen A. G.) (Peter, Cailler, Kohler Cioccolati Svizzeri S. A.) dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 24 novembre 1911, n° 290, page 1951; du 25 avril 1916, n° 96, page 660), fait inscrire que la procuration conférée à Jean Schneider, à Broc, est éteinte.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Confections, nouveautés, etc. — 1916. 16 mai. Le chef de la maison Hermann Jeannet, «Le Rouet», à Colombier, est Hermann

Jeannet, des Ponts-de-Martel (Neuchâtel), domicilié à Colombier. Articles confectionnés, nouveautés, tissus, mercerie, etc.; Rue de la Gare n° 2. Cette maison a été fondée le 16 mai 1916.

Draps. — 17 mai. Le chef de la maison Ernest Barret, à Bevaix, est Ernest Barret, de Bevaix, domicilié à Bevaix. Commerce de draps; Quartier Neuf. Cette maison a été fondée le 1er janvier 1912.

Bureau du Locle

Horlogerie, bijouterie, etc. — 18 mai. La raison Vve. P. Jeanneret, horlogerie, bijouterie, orfèvrerie, au Locle (F. o. s. du c. du 15 janvier 1910, n° 12, page 72), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle raison «Soeurs Jeanneret, succ. de Vve. P. Jeanneret».

Rose-Alice et Ruth-Edith Jeanneret, filles de Paul, du Locle, toutes deux domiciliées au Locle, ont constitué en cette ville, sous la raison sociale Soeurs Jeanneret, succ. de Vve. P. Jeanneret, une société en nom collectif qui commence le 1er juin 1916 et reprend l'actif et le passif de la maison «Vve P. Jeanneret», radiée. Horlogerie, bijouterie, orfèvrerie; Temple 11.

Horlogerie. — 19 mai. La maison Chs. Tissot Fils, successeur de Chs. Emile Tissot, fabrication d'horlogerie, au Locle, avec succursale à Genève (F. o. s. du c. du 18 mars 1909, n° 66, page 462) donne procuration à Paul Tissot, du Locle, y domicilié.

Genf — Genève — Ginevra

Horticulteur-fleuriste. — 1916. 18 mai. La maison Th. Delapierre, à Genève (F. o. s. du c. du 8 décembre 1891, page 945), a renoncé à son enseigne: «A la Florale» et modifié l'indication de son genre d'affaires qui est actuellement: Horticulteur-fleuriste. Magasin: 2, Rue du Rhône. Le domicile particulier du titulaire est au Pont Rouge (Grand-Lancy).

18 mai. La Société Immobilière Champel-Prairial, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 mars 1915, page 279), a, dans son assemblée générale du 11 mai 1916, nommé un conseil d'administration de cinq membres, qui sont: Edouard Cuénod, à Plainpalais; Louis Egly, à Genève; Victor Vuagnat, à Plainpalais; Félix Badel, à Genève, et Ernest Naef, à Genève, en remplacement de Jean Picot, démissionnaire.

18 mai. Aux termes d'acte reçu par M^e Eugène Moriaud, notaire, à Genève, le 15 mai 1916, il a été formé, sous la dénomination de Société immobilière rue Vautier N° 16, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, l'exploitation et la vente ou l'échange de tous immeubles situés dans le Canton de Genève. Le siège de la société est fixé aux Eaux-Vives. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de sept mille cinq cents francs (fr. 7500), divisé en 15 actions, au porteur, de fr. 500 chacune. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique, lorsque le conseil d'administration ne se composera que d'un seul membre, ou par la signature d'un ou de plusieurs administrateurs porteurs d'une délibération du conseil les déléguant à ces fins ou par la signature de la majorité des membres de ce conseil, lorsqu'il est composé de plusieurs personnes. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres, lequel est composé, pour la première période de six ans, de Jules Bruder, régisseur, demeurant à Genève. Siège social: 12, Quai des Eaux-Vives (chez Madame Sallier).

Güterregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Vevey

1916. 18 mai. Par contrat de mariage du 13 avril 1916, les époux Rudolphe-Richard-Hermann Gmelin, de Brugg (Argovie), confiseur, domicilié à Vevey (figurant sur le Registre du commerce, bureau de Vevey, sous la raison individuelle «Rodolphe Gmelin») (F. o. s. du c. du 26 octobre 1911, n° 265, page 1791), et son épouse Martha-Rosa Gmelin, née Sax, demeurant avec lui, ont adopté le régime de la séparation de biens (art. 241 à 247 C. c. s.).

Genf — Genève — Ginevra

1916. 15 mai. Les époux Auguste-Eugène Barde, régisseur, aux Eaux-Vives (chef de la maison «E. Barde», à Genève), et Alice-Eva-Berthe née Monod, ont adopté, suivant contrat de mariage du 1er mai 1916, le régime de la séparation de biens (C. c. s. art. 241 et ss.).

Annoncen-Regie:

HAASENSTEIN & VÖGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

HAASENSTEIN & VÖGLER

Blankart & C^{ie}, Bankgeschäft

Neuenhofstrasse 12 ZÜRICH Neuenhofstrasse 12

Wir empfehlen uns:

Zur Vermittlung von Kapitalanlagen in erstklassigen, vorzugsweise Schweizerwerten

Zur Ausführung von Börsenaufträgen

Wir diskontieren erstklassige, innerhalb Jahresfrist fällige Obligationen je nach Laufzeit zu 3 ½ — 4 ¼ %

Wir verzinsen Konto-Korrentguthaben je nach Kündigungsfrist mit 3 — 4 ½ % p. a.

1223 (2258 Z)

Società Anonima Sassella & Cie., Sorte-Lostallo
Industria granitica e pietre arenarie

I Signori azionisti sono convocati in

assemblea ordinaria e straordinaria

al **Café des Alpes, à Neuchâtel**, il giorno **4 giugno 1916**, alle ore 10 ½ ant., per deliberare intorno all'ordine del giorno seguente:

- 1° Rapporto del consiglio d'amministrazione.
- 2° Esame del bilancio e del conto profitti e perdite della gestione 1915, rapporto dei revisori, approvazione dei conti e scarico al consiglio d'amministrazione.
- 3° Modificazione degli art. 1, 2, 3, 5, 6, 7, 9, 21, 27, 29, 31, ecc. degli statuti e nomine relative.

Il bilancio ed il conto profitti e perdite unitamente al rapporto dei revisori saranno a disposizione dei signori azionisti a partire dal giorno 25 corrente nello studio del signor Arch. Giovanni Crivelli, delegato del consiglio d'amministrazione a La Chaux-de-Fonds.

Per partecipare all'assemblea, i signori azionisti dovranno quattro giorni prima dell'assemblea comprovare al delegato suddetto il possesso delle azioni che rappresentano.

Ogni socio può farsi rappresentare da altri azionisti, mediante procura per iscritto. 4127 O (12261)

Sorte-Lostallo, il 14 maggio 1916.

Il consiglio d'amministrazione.

Automat-Buchhaltung
richtet ein 8,
Hermann Frisch, Buchexperte
Zürich 8, Neue Beckenhofstr. 15

Le Buste Universel, S. A.

La Société «Le Buste Universel» ayant décidé dans son assemblée générale du 14 janvier 1916 sa dissolution et sa liquidation, les créanciers de celle-ci sont invités à produire leurs créances dans un délai expirant le 20 juin 1916, en mains du liquidateur, M. M. Lazare, rue Haldimand 8, à Lausanne. 11701 L (1155 I)

Lausanne, le 12 mai 1916.

Le liquidateur:
M. Lazare.

„FIDES“ Revisoren
Buchhaltungs- und Betriebs-Organisationen
Liquidationen, Sanierungen
Vermögens-Verwaltungen
Konstituierung von Aktien-Gesellschaften
(548 Z) im In- und Auslande (181.)
Bildung und Leitung von Syndikaten

Treuhand-Vereinigung
Zürich 1, Bahnhofstrasse 69
Anerkannt unabhängiges Institut
Telegraphische „Fides“ - Telefon 102, 87 - Beratung in Steuer- und Beteiligungs-Angelegenheiten

Grosse Posten Dreh- und Fräsarbeiten

für längere Dauer sind an Maschinenfabriken und gut eingerichtete mech. Werkstätten zu vergeben.

Nur exakte Arbeit.

Anfragen unter Chiffre O. F. 6544
an Orell Füssli-Annoncen, Zürich.

(O. F. 2020) 1222.

Baugesellschaft Monbijou A. G. in Bern

Generalversammlung

Montag, den 5. Juni 1916, vormittags 11 Uhr, im Café Fürstenberg-Stubli, I. Stock, Amthausgasse Nr. 10 - Marktgasse Nr. 15, in Bern.

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 18. Juni 1915.
2. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1915.
3. Rechnungsablage, Bericht der Kontrollstelle, Beschluss über Genehmigung der Jahresrechnung, Verwendung des Reingewinnes und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
4. Neuwahl der Kontrollstelle.
5. Unvorhergesehenes. 1181.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau der Herren F. Müller Söhne, Notariats- & Sachwalterbureau, Spitalgasse 36 (von Wert-Passage) in Bern zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Am gleichen Orte hat auch der Ausweis über den Aktienbesitz nach § 11 der Statuten stattzufinden.

Bern, den 16. Mai 1916.

Der Verwaltungsrat.

Erlenbach-Zweismimmen-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 10. Juni 1916, vormittags 11¹/₄ Uhr,
im Hotel zur Krone, in Zweismimmen

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und Bilanz des Jahres 1915.
2. Wahl von acht Vertretern der Aktionäre in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten für das Geschäftsjahr 1916.

Der Geschäftsbericht samt Rechnungen und Bilanz liegt ab 1. Juni 1916 bei Unterzeichnetem auf und kann vom gleichen Zeitpunkt hinweg bei der Direktion der Berner Alpenbahn-Gesellschaft B. L. S., Genfergasse 11, in Bern, bezogen werden. Die Zutrittskarten zur Generalversammlung werden bei gleicher Stelle oder aber vor Beginn der Generalversammlung im Versammlungsort gegen Ausweis des Aktienbesitzes ausgefolgt. 1166

Zweismimmen, den 12. Mai 1916.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: T. Christen.

Transport-Versicherungen

1077, mit und ohne Einschluss des Kriegsrisikos

Rob. Aeschlimann, Bollwerk 23, Bern

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der am Mittwoch, den 31. Mai 1916, vormittags 10 Uhr, im Geschäftslokal der Gesellschaft, Mythenquai 60, stattfindenden

zweihundfünfzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen werden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrats über das Rechnungsjahr 1915 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastungserteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinns.
4. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrats.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten; Festsetzung ihrer Entschädigung.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust, samt dem Revisionsbericht, werden von Montag, den 22. Mai cr. an auf unserer Buchhaltung zur Einsichtnahme aufliegen.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten können von Donnerstag, den 25. Mai cr. an im Sekretariat der Gesellschaft bezogen werden. Am Versammlungstage selbst werden keine Stimmkarten mehr verabfolgt. 1221. (2252 Z)

Zürich, den 19. Mai 1916.

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft,

Der Verwaltungsrat:

J. R. Hanhart, Präsident.

Der Direktor:

Ch. Simon.

PRUDENTIA, Actiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der am Mittwoch, den 31. Mai 1916, vormittags 10¹/₂ Uhr, im Geschäftslokal der Gesellschaft, Mythenquai 60, stattfindenden

vierzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen werden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrats über das Rechnungsjahr 1915 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastungserteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinns.
4. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrats.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten; Festsetzung ihrer Entschädigung.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust pro 1915, samt dem Revisionsbericht, werden von Montag, den 22. Mai cr. an auf unserer Buchhaltung zur Einsichtnahme aufliegen. 1225 (2253 Z)

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten können von Donnerstag, den 25. Mai cr. an im Sekretariat der Gesellschaft bezogen werden. Am Versammlungstage selbst werden keine Stimmkarten mehr abgegeben.

Zürich, den 19. Mai 1916.

PRUDENTIA, Actiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen.

Der Verwaltungsrat:

J. R. Hanhart, Präsident.

Der Direktor:

Ch. Simon.

KANTON BERN

Am 1. Juli 1916 wird die sechste Amortisationsserie des Anlehens von 1900, Fr. 20,000,000 à 3¹/₂ %, mit Fr. 181,000 zur Rückzahlung gelangen, nämlich die Nummern: 651—700, 2551—2600, 3151—3200, 4839—4850, 6251—6300, 21451—21500, 23901—23950 und 32701—32750.

Von den frühern Amortisationsserien sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung präsentiert worden:

Von der zweiten Amortisationsserie (1. Juli 1912):

Nm. 23427—23437, 25707.

Von der vierten Amortisationsserie (1. Juli 1914):

Nrn. 6114, 6119, 6120, 6142, 6145—6148, 9103, 9105, 11606, 15100, 26457—26459, 26465, 26467, 26469, 26470, 26474—26476, 26478, 29661—29665, 29681, 36126, 36127.

Von der fünften Amortisationsserie (1. Juli 1915):

Nrn. 4801—4803, 4805, 4806, 4812, 4952, 4953, 4961, 4962, 4968, 4969, 4972—4974, 10851, 10852, 10865—10869, 10881, 10883, 10889, 14093, 14100, 37252—37255, 37258—37260, 37263, 37270—37276, 37288—37300, 39751—39758, 39762—39800.

Die betreffenden Inhaber werden darauf aufmerksam gemacht, dass diese Titel von den angegebenen Terminen an nicht mehr zinstragend sind. 1217 (3662 Y)

Bern, den 17. Mai 1916.

Der Finanzdirektor: Scheurer.

VILLE DE FRIBOURG

1) Emprunt 3¹/₂ % 1892 de frs. 310,000.

Obligations sorties au 19^{me} tirage: N^{os} 143, 157, 160, 209, 210, 219, 283, 312, 394, 458, 468, 537, 545, 573, 599, remboursables à frs. 500, dès le 30 juin 1916, par la BANQUE POPULAIRE SUISSE. — Non réclamé: — (2559 F) 1215,

2) Emprunt 3¹/₂ % 1896 de frs. 90,000.

Obligations sorties au 20^{me} tirage: N^{os} 82, 85, 90, 114, remboursables à frs. 500, dès le 30 juin 1916, par la CAISSE DE VILLE à FRIBOURG. — Non réclamé: N^o 73.

Le président du tribunal de Lavaux

donne avis qu'en suite du bénéfice d'inventaire de la succession de JAMES GRELLET, aux Moulins de Rivaz, décédé le 27 avril 1916, un délai au 26 juin 1916 est fixé: 1^o aux créanciers de cette succession, y compris ceux en vertu de cautionnements, pour intervenir au greffe du tribunal à Cully, sous-peine de forclusion; 2^o aux débiteurs du défunt pour déclarer leurs dettes au juge de paix du cercle de Saint-Saphorin, à Puidoux. 23147 L (12201)

Donné à Cully le 17 mai 1916.

Le président:

V. Forestier, Ant. Dupertuis, notaire.

Le greffier:

Gare front. Suisse Chêne-Geneve. 200 m²
locaux fermés. — 11800 m² terrain rad.
Vie. ou loc. Héridier Chêne. (97 X) 364

Les Insertions

pour les

financiers
commerçants
et Industriels

trouvent dans la

Feuille officielle

suisse du commerce

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

Règle des annonces

Société Anonyme Suisse

de Publicité

Haasenstein & Vogler

Bureau-Stelle

wird gesucht für ein 17jähriges Mädchen, welches 8 Jahre eine Handelsschule der franz. Schweiz besuchte. — Offerten unter Chiffre Se 563 Y an die Schweiz. Anh.-Expedit. Haasenstein & Vogler, Solothurn. 1202

PROSPECTUS

Emprunt 5% de Fr. 3,500,000 de la Ville de Bienne 1916

Dans le but de consolider ses dettes flottantes et de se procurer les ressources nécessaires pour ses participations à diverses entreprises de chemin de fer et industrielles, la Commune municipale de la ville de Bienne crée un emprunt de

Fr. 3,500,000

(Francs: trois millions cinq cent mille)

Cet emprunt a été ratifié par la votation communale du 13/14 mai 1916. L'emprunt est divisé en 3500 obligations de fr. 1000, au porteur, munies de coupons semestriels aux 30 juin et 31 décembre.

L'emprunt est productif d'un intérêt de 5% l'an; les titres sont créés jouissance 30 juin 1916.

Le remboursement de l'emprunt s'effectuera au moyen de 30 annuités, du 31 décembre 1926 au 31 décembre 1955, conformément à un plan d'amortissement qui sera imprimé sur les titres. La Commune municipale de la ville de Bienne se réserve cependant la faculté de rembourser tout ou partie de l'emprunt dès le 31 décembre 1926, à chaque échéance de coupons, moyennant un préavis de trois mois. En cas de remboursement partiel, la désignation des titres à amortir se fera par voie de tirages au sort.

Les coupons échus et les titres de l'emprunt appelés au remboursement seront payables sans frais ni retenue de timbre ou d'impôt:

à la caisse municipale de la ville de Bienne;

aux guichets des établissements faisant partie du Cartel de Banques Suisses;

aux guichets des membres de l'Union des Banques Cantonales Suisses.

Toutes les publications relatives au paiement des intérêts et à l'amortissement des obligations de cet emprunt auront lieu dans la Feuille officielle du canton de Berne, la Feuille officielle suisse du commerce, ainsi que dans un journal de Berne, Bâle, Genève, Lausanne, Neuchâtel, St-Gall et Zurich.

La direction des finances municipales fera les démarches nécessaires pour l'admission des titres de cet emprunt, pendant toute sa durée, aux cotes officielles des bourses de Berne, Bâle, Genève, Lausanne et Zurich.

La Commune municipale de la ville de Bienne s'engage à ne contracter, pendant la durée du présent emprunt, aucun autre emprunt jouissant d'une garantie spéciale ou d'un privilège quelconque.

L'exposé suivant fournira quelques indications sur la situation financière de la Commune municipale de la ville de Bienne.

Bilan au 31 décembre 1915 :

Actif

Immeubles, productifs	Fr. 1,964,685. 25	
» improductifs	» 1,396,672. 90	
		Fr. 3,361,358. 15
Exploitations industrielles:		
Usine à gaz, forces électriques, tramways	» 4,988,608. —	
Titres et valeurs	» 1,320,635. 60	
Créances diverses et fortune mobilière	» 1,499,112. 85	
Ecoles et fonds municipaux divers	» 1,968,472. 95	
		Fr. 13,138,187. 55

Passif

Emprunts	Fr. 8,163,406. 05	
Solde d'acquisition d'immeubles	» 1,109,397. 75	
Comptes créanciers	» 2,416,955. 85	
Autres engagements	» 98,584. 55	
		» 11,788,344. 20
Solde actif	Fr. 1,349,843. 35	

Dans les immeubles sont compris des terrains à bâtir facilement réalisables, dont la valeur vénale dépasse d'une somme considérable l'estimation admise au bilan. De plus la valeur de rapport des entreprises industrielles est de beaucoup supérieure au capital investi.

Compte d'exploitation

En 1915 les recettes s'élevaient à	Fr. 2,080,593. 65
En 1915 les dépenses s'élevaient à	» 2,054,103. 70
Excédent des recettes	Fr. 26,489. 95

Les capitaux soumis à l'impôt au 31 décembre 1915 représentent les chiffres suivants:

Impôt foncier fr. 89,392,520. Revenus imposables fr. 10,432,000.
Les impôts rentrés pendant l'exercice 1915 se montent à la somme de fr. 892,929. 75.

Bienne, le 15 mai 1916.

Au nom du conseil municipal de la Ville de Bienne,

(3555 Y) 1191

Le Directeur des Finances :

Türler.

Les établissements faisant partie des groupes soussignés ont pris ferme l'Emprunt 5% de Fr. 3,500,000 de la Commune municipale de la ville de Bienne de 1916 décrit d'autre part et l'offrent en souscription publique

du 20 au 25 mai 1916

aux conditions suivantes:

1° Le prix de souscription est fixé à

99 $\frac{1}{2}$ %

moins intéréts à 5% du jour de la libération au 30 juin 1916;

2° la répartition aura lieu aussitôt après la clôture de la souscription. Les souscripteurs seront avisés par lettre du résultat de leurs demandes. Si les souscriptions dépassent le montant disponible, elles seront soumises à une réduction proportionnelle;

3° la libération des titres attribués devra s'effectuer du jour de la répartition au 30 juin 1916 au plus tard. Au moment de leur versement les souscripteurs recevront des certificats provisoires qui seront échangés au plus tard le 31 juillet 1916 contre des titres définitifs.

Berne et Bâle, le 15 mai 1916.

Le Cartel de Banques Suisses :

Banque Cantonale de Berne,	Banque Fédérale S. A.,
Union Financière de Genève,	Banque Commerciale de Bâle,
Société de Crédit Suisse,	Société Anonyme Leu & Cie.,
Bankverein Suisse,	Union de Banques Suisses,
	Banque Populaire Suisse.

L'Union des Banques Cantonales Suisses :

Banque Cantonale de Bâle	Banque Cantonale de St-Gall
Banque Cantonale Neuchâteloise	Banque Cantonale de Schaffhouse
Banque Cantonale de Glaris	Banque Cantonale des Grisons
Banque de l'Etat de Fribourg	Banque Cantonale Lucernoise
Banque Cantonale Vaudoise	Banque Cantonale de Soleure
Banque Cantonale d'Argovie	Banque Cantonale de Thurgovie
Banque Cantonale de Bâle-Cam-	Banque Cantonale de Schwyz
pagne	Nidwaldner Kantonalbank
Banque Cantonale d'Uri	Obwaldner Kantonalbank
Banque Cantonale d'Appenzell Rh.E.	Banque Cantonale Zougnoise
Banque Cantonale d'Appenzell Rh.I.	Banca dello Stato del Cantone
Banque Cantonale de Zurich	Ticino

Les demandes sont reçues sans frais:

Aux guichets des établissements ci-dessus et de leurs succursales et agences en Suisse.